

"Meine Meinung passt dir nicht!?"
Tja Pech gehabt
"Ich habe aber wenigstens eine"

Recht auf freie Meinungsäußerung



Das Recht auf freie Meinungsäußerung ist in der UN-Konvention für Kinderrechte in Artikel 12 und 13 festgelegt.

Jedes Kind hat das Recht, seine Meinung frei und ohne Einschränkungen zu äußern. Das ist wichtig und richtig für die mentale und geistige Entwicklung des Kindes. Seine Meinung kann es in verschiedener Hinsicht kundtun. Am besten in einer Runde von gleichaltrigen. Den dort bekommt man gleich die Rückmeldung, was die anderen davon halten und bei Bedarf erläutern, warum man diese Meinung zu diesem Thema hat.



Bei der Verbreitung der Meinung mittels Internets, sollte man sehr vorsichtig sein, was man schreibt. Einmal geschrieben und versendet. Das war's. „Das Internet vergisst nie.“
Leider kann man dann auch nicht mehr verhindern, dass jemand die Meinung des anderen dazu missbraucht, um sich auf dessen Kosten lustig macht. Oder die Worte aus dem Zusammenhang reißt.

Last uns alle miteinander reden.
Jeder darf seine Meinung haben
und äußern.

Auch sollte man sein Kind beibringen, das es mit seiner Meinung auch mal nicht richtig liegen kann und seine Meinung von der Masse der anderen abweicht. Man sollte ihn sagen, dass es die Meinung des/der anderen zu respektieren hat, auch wenn es ihn nicht passt. Klar sollte auch sein, dass man sich mit einer gewissen Meinung bzw. Haltung auch in Deutschland strafbar macht. Was auch dem Kind klar gemacht werden muss.



Man muss auch mal darüber gesprochen haben, welches ein hohes Rechtsgut es ist, seine Meinung frei äußern zu dürfen. Was nicht überall auf der Welt selbstverständlich ist. Sofern das Kind versteht, was gemeint ist.

